

Ä56 3. Für beste Bildungschancen, vielfältige Kultur und starkes Ehrenamt.

Antragsteller*in: Isabelle Juch (KV Magdeburg)

Text

Von Zeile 536 bis 537 einfügen:

unterstützt. Kein*e Studierende*r soll das Studium wegen Wohnungsnot oder hoher Lebenshaltungskosten abbrechen müssen. Beim Deutschlandsemesterticket, also dem Deutschlandticket für Studierende, setzen wir uns für Preisvergünstigungen und Preisstabilität ein. Auf Bundesebene treten wir dafür ein, dass der Preis des Deutschlandsemestertickets künftig nicht mehr automatisch mit dem Preis des Deutschlandtickets steigt.

Begründung

Der Preis des Deutschlandsemestertickets steigt analog mit den Preiserhöhungen des Deutschlandtickets. Das treibt die Ausgaben für den Semesterbeitrag immer weiter in die Höhe. Das Deutschlandsemesterticket vom Deutschlandticket zu entkoppeln und den Preis einzufrieren ist eine Forderung der Studierendenrätekonferenz Sachsen-Anhalt, weswegen ich finde, dass das auch im Hochschulkapitel stehen sollte.